

Eurofoam

	2005	2006
Umsatz (in Mio. Euro):	341,4	412,8
Mitarbeiter:	2.464	2.567
Standorte:	45	46

Märkte und Entwicklungen

Auf dem Gesamtmarkt für Polyurethanschaum gab es 2006 ein leichtes Wachstum. Eurofoam konnte in einem konkurrenzstarken Umfeld seine Anteile in allen Märkten steigern.

In den fünf Ländern, in denen die Eurofoam Gruppe Schäumereien betreibt, gab es folgende markante Entwicklungen:

Österreich

Eurofoam Österreich feierte 50 Jahre Schaumstoff und 25 Jahre Audiotec. Die Erfolgsrezepte Innovation, kurze Lieferzeiten und beste Qualität schlugen sich auch 2006 in Form eines guten Geschäftsjahres nieder.

Deutschland

Mit reduzierten Kosten konnten Tonnagen dazu gewonnen werden. Die Ergebnissituation verbesserte sich erheblich, der Markt für Schaum-

stoffmatratzen mit innovativer Schneidetechnologie wuchs stark. 2007 werden Nischen- und Spezialprodukte deutlich forciert.

Polen

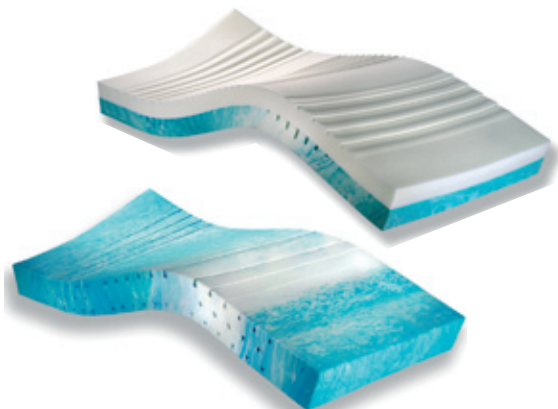
Aufgrund der bei Eurofoam Polska anhaltend starken Nachfrage wurde im Werk Zgierz eine dritte Schäummaschine installiert. Bauliche Erweiterungen gab es bei den Reiferegalen und im Tanklager. Eurofoam Polska ist mittlerweile der größte Schaumstoffproduzent in Europa.

Ungarn

In Ungarn entwickelte sich die Sparte Spezialschaum weiterhin gut, der Gesamtumsatz von Eurofoam Hungary konnte 2006 gesteigert werden. Die Rentabilität kam jedoch aufgrund starker Konkurrenz im Komfortbereich und durch die Rohstoffpreiserhöhung etwas unter Druck.

Rumänien

Steigendes Produktionsvolumen, steigende Ergebnisse, eine sich ständig erweiternde Produktpalette: Eurofoam Rumänien ist 2006 endgültig in die Liga der größeren Schäumereien aufgestiegen.



NAWAPUR Soft und NAWAPUR Contour erweitern die Palette der NAWAPUR Energie-Schaumstoffe. Sie basieren auf natürlich nachwachsenden Rohstoffen und wurden speziell für die Zonenbildung bei Matratzen entwickelt.



Wertvolles gehört geschützt! Darauf ist Eurofoam pactec spezialisiert: Mit maßgeschneiderten Verpackungslösungen, die sich passgenau wie ein schützender Panzer um sensible Produkte legen.

Positive Ergebnisse brachten die nicht konsolidierten Verarbeitungsbetriebe in den Ländern Tschechien, Rumänien, Estland, Polen, Slowakei, Ukraine, Bulgarien und Serbien. Der 2004 in Kaliningrad (Russland) gegründete Verarbeitungsbetrieb wird von Eurofoam Polska beliefert.

Trends

Besonders im zweiten Halbjahr 2006 zogen die Rohstoffpreise extrem an. Die Situation spitzte sich durch mangelnde Verfügbarkeit und durch Mengenzuteilungen bei Hauptrohstoffen weiter zu. Daher forciert Eurofoam nachwachsende Rohstoffe. Der innovative Schaumstoff NAWAPUR enthält mindestens 22 % Rohstoff auf Basis natürlicher Pflanzenöle. Er schaffte 2006 eine Nominierung für den Energy Globe und kam in der Kategorie „Erde“ unter die fünf Finalisten.

2006 wurde die NAWAPUR-Produktfamilie um zwei Typen erweitert. Der Energie-Schaumstoff kam erstmals auch in Polstermöbeln zum Einsatz. Im Geschäftsfeld foam for care wurde eine bakterienresistente Matratze für den Medizin- und Pflegebereich entwickelt.

Ausblick

Eurofoam ist geografisch und strategisch gut positioniert und erwartet 2007 weiteres Wachstum in den osteuropäischen Märkten. Qualität und Innovation haben ebenso weiterhin Priorität wie die Bearbeitung neuer Märkte.

www.euro-foam.com

www.eurofoam.at



Technische Schaumstoffe für Sitze und Rückenlehnen, Kopfstützen, Mittelarmlehnen, Türseitenverkleidungen und Dachhimmel: Alles aus einer Hand!



Eine der vielen Anwendungen für Thermoflex-Schaumstoffe: Schallschutz in der Frontklappe.